

Jugendsuchtberatung mobS - mobile Suchtberatung Hamburg Nord

Die mobile Suchtberatung ist ein sozialraumorientiertes Angebot im Bezirk Hamburg Nord. Es richtet sich an 14 bis 27-jährige Suchtgefährdete und Suchtkranke sowie deren Angehörige, Eltern, Freundeskreis, Partner_innen, Betreuer_innen sowie Lehrkörper. Wir arbeiten suchtmittelübergreifend bei Problemen mit Alkohol, Medikamenten und illegalen Drogen (zum Beispiel Cannabis, Heroin oder Kokain). Darüber hinaus bieten wir Hilfe bei problematischem und pathologischem Glücksspiel sowie bei Verhaltensauffälligkeiten im Umgang mit PC/Internet an.

Ratsuchende erhalten kostenfrei und vertraulich Informationen über Sucht und Suchtgefährdung sowie gesundheitliche Folgen des Konsums. Die Beratung ist individuell und abhängig von dem Bedarf und der Lebenslage der Ratsuchenden. Sie umfasst unter anderem Akuthilfe und Krisenintervention, Maßnahmen zur Therapievorbereitung, Klärung der Kostenübernahme und die Vermittlung in Entzugskliniken beziehungsweise in andere weiterführende Maßnahmen. Hierüber hinaus bieten wir Unterstützung bei der Bewältigung von sozialen Problemen, begleiten die Betroffenen zu Behörden und anderen Institutionen.

Das Besondere:

Wir beraten Ratsuchende nicht nur in unseren Räumlichkeiten, sondern im Rahmen von aufsuchender Arbeit in den Häusern der Jugend, in Jugendclubs, in Schulen oder zu Hause. Wir beraten und begleiten Ratsuchende in ihrem Umfeld in enger Kooperation mit Institutionen der Jugendhilfe und der „offenen“ Kinder- und Jugendarbeit.

Beratungsgespräche führen wir auch in russischer Sprache durch.

Eine Übersicht unserer Angebote:

- Einzelgespräche für Betroffene sowie deren Angehörige und Eltern
- Mitarbeiter_innen-Schulungen für Institutionen der Kinder- und Jugendhilfe sowie der „Offenen Kinder- und Jugendarbeit“
- Gruppenangebote für jugendliche Bewohner_innen von Wohngruppen
- Gruppenangebote für jugendliche Besucher_innen in Häusern der Jugend
- Gruppenangebote für Schüler_innen

Die Arbeit mit Kooperationspartnern im Sozialraum sowie mit Eltern/Angehörigen ist ein zentraler Bestandteil unserer Tätigkeit.

Betroffene können darüber hinaus eine [Suchtakupunkturbehandlung](#) in Anspruch nehmen.

Unsere Einrichtung ist barrierefrei.

Die Jugendsuchtberatung mobS – mobile Suchtberatung wird von der Behörde für Gesundheit und Verbraucherschutz der Stadt Hamburg gefördert.

 [Flyer mobS - mobile Suchtberatung Hamburg Nord \(64,0 KiB\)](#)

KONTAKT mobS Bezirk Hamburg Nord

mobS Bezirk Hamburg Nord

Mobile Suchtberatung für 14 - 27 jährige
Suchtgefährdete und Suchtkranke
sowie deren Angehörige

Wischhöfen 1
22415 Hamburg

Tel: 040-55 44 07 53
Mobil: 0176-45 03 23 78
oder: 0176-45 00 11 55